

Bezeichnung des Angebotes

(NUR EINE WOHNUNG; AKTIONSPAKET ZUM WOHNUNGSMANGEL)

1.1 Zweck / Ziele

(WAS SOLL ERREICHT WERDEN?) VERSCHIEDENE KREATIVE AKTIONEN UNTER BETEILIGUNG DER MITGLIEDSORGANISATIONEN DES PARITÄTISCHEN (FRAUENFORUM, INTEGRA, CLUBHANDICAP), SOWIE DEM CARITASVERBAND UND DER DIAKONIE, WOLLEN KONZERTIERTE „BUNTE AKTIONEN“ AUF ÖFFENTLICHEN FLÄCHEN MACHEN UM BÜRGERINNEN AUF DIE MANIGFALTIGEN PROBLEMLAGEN DER WOHNUNGSSUCHENDEN, WOHNUNGSLOSEN SOWIE ANDERE GERINGVERDIENENDE BEVÖLKERUNGSGRUPPEN. (WAS IST DIE ABSICHT UND DER SINN DES ANGEBOTES?) **ÖFFENTLICHKEIT ERZEUGEN UM EINEN GESELLSCHAFTLICHEN DISKURS ÜBER UNGERECHTE WOHNUNGSPOLITIK MMIT BETEILIGTEN UND VERANTWORTLICHEN ZU FÜHREN. Aufgabenstellung / Inhalte ÖFFENTLICHE RÄUME WIE Z: B. DER MARKTPLATZ IN UNNA ODER DER KREISHAUSVORPLATZ WERDEN MIT SOG. FLASHMOPS BESETZT UND MENSCHEN AUS DEM AKTIONSBÜNDNIS SOWIE BETROFFENE DEMONSTRIEREN UND ERLÄUTERN DIE VERHÄLTNISSE IN DENEN SIE LEBEN.**

(WAS WIRD GEMACHT? WELCHE LEISTUNG WIRD ERBRACHT, WANN, WIE OFT, IN WELCHEM UMFANG? WIE WIRD GEARBEITET?) **VEREINBART WURDEN 5 AKTIONEN (FLASHMOPS) DIE AN VERSCHIEDENEN ÖFFENTLICHEN ORTEN IN UNNA STATTGEFUNDEN HABEN. (Rahmenbedingungen / Erfolgsfaktoren) Unterschiedliche Organisationen und Träger sowie Verbände haben Unter dem Schlagwort „Ein Recht auf Wohnen“ zusammen eine Kampagne für die Öffentlichkeit durchgeführt um sozialpolitisch die Teilhabe von benachteiligten Menschen in den Mittelpunkt zum Thema Wohnungsmangel Raum zu geben..**

(WIE IST DER BEDARF? WER WIRKT MIT? WELCHE KOOPERATIONSPARTNER GIBT ES? WORAUF KOMMT ES AN? WARUM WURDE DAS ANGEBOT INS LEBEN GERUFEN / AUFRECHT ERHALTEN?) **DURCH DIE KREISEIGENE WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT UND DIE WOHNPROJEKTE DIE AUCH POLITISCH ANGEREGT IM KREIS STATTFINDEN WIRD AUF DER EINEN SEITE AUF DIE VERÄNDERTEN BEDARFE DER BEVÖLKERUNG REAGIERT ALLERDINGS REICHT BEI WEITEM DER ANGEBOTENE WOHNRAUM NICHT AUS UM DIE KÜNFTIGEN BEDARFE FÜR Z.B. RENTNER, HILFEEMPFÄNGER, STUDENTINNEN ALLEINERZIEHENDE USW. DECKEN ZU KÖNNEN. DIE ERWARTETE WOHNUNGSNOT SCHEINT IM ÖFFENTLICHEN RAUM NOCH NICHT WAHRNEHMBAR ZU SEIN. UNTER ANDEREM AUS DIESEN GRÜNDEN WOLLTE DAS AKTIONSBÜNDNISS DEN MENSCHEN DIE VON DER WOHNUNGSNOT BEREITS BETROFFEN SIND AUFMERKSAMKEIT IN DER ÖFFENTLICHKEIT BEREITEN. Ausstattung / Ressourcen**

(WELCHES PERSONAL IST TÄTIG? WIE SIEHT DIE RÄUMLICHE UND SÄCHLICHE AUSSTATTUNG AUS? WORAUF KANN MAN ZURÜCKGREIFEN? INWIEWEIT SIND DIE STRUKTURELLEN GEGEBENHEITEN AUSREICHEND?) **DIE AKTIONEN KONNTEN DIE MITARBEITER DER TRÄGER UND VERBÄNDE VORBEREITEN UND DURCHFÜHREN KAMPAGNEMATERIAL KONNTE DURCH DIE VERBÄNDE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN.**

DOROTHÉE SCHACKMANN, GESCHÄFTSFÜHRERIN DER PARITÄTISCHEN KREISGRUPPE FACHBEITRAG ZUR INTERKULTURELLEN KOMPETENZ MIT NEUZUGEWANDERTEN

Förderbeispiel Globalzuwendung	Bezeichnung: Förderbeispiel FT.KooP	Berichtsjahr: 2016	Seite - 1 -
	Ansprechpartner/in: Dorothee Schackmann	Telefon: 02303-9835350	
	Träger: FuD Mitgliedsorganisation des Paritätischen Wohlfahrtsverbands	Spitzenverband: Der Paritätische NRW	

Sandra de Vries, Ethnologin M.A., Trainerin für Interkulturelle Kompetenz, Beratung und Konzepte, Inputs, Fachbeiträge, Übungen, Workshops, Cornelia Hoffmann Geschäftsführerin, Frühförderstelle im Kreis Unna

Kosten / Finanzierung

Aufwendungen		Deckungsmittel	
Personalkosten	0,00 €	Zuwendungen Dritter	0,00 €
Personalnebenkosten	0,00 €	Leistungsentgelte	0,00 €
Sachkosten	1.000,00 €	Teilnehmerbeiträge	0,00 €
Umlagen / Overhead	0,00 €	Eigenmittel	500,00 €
Fahrtkosten	0,00 €	Sonstiges	
Sonstiges	0,00 €	Globalzuschuss Kreis	500,00 €
	1.000,00 €		1.000,00 €